

Orangerien und Glashäuser in Dänemark

Exkursion des AK Orangerien e.V. nach Dänemark 2018

26.- 30. Juli 2018

Leitung: Margita Meyer und Jens Hendeliowitz

4 Übernachtungen in Kopenhagen

PROGRAMM (Änderungen vorbehalten)

1. Tag Donnerstag

Gl. Estrup.

Gl. Estrup ist ein altes Mittelalter-/Renaissanceschloss mit Wallgraben. Im Garten gibt es 2 alte kleinen Orangerie

Ankunft in Hostel Kopenhagen nachmittags/abends

Abends könnte man ein Spaziergang durch die Centrum Kopenhagens machen. Beide die vorgeschlagene Hostels liegen mitten in Centrum.

2. Tag Freitag

Vormittag:

Wintergarten der Glyptothek (Skulpturmuseum), das Haupt einstecken nur um den Wintergarten zu sehen, liegt nur 2 Minuten von Danhostel.

Danach durch die Centrum zu Fuß zum Schloss Rosenborg um das frühere Lorbeerhaus zu sehen. Es ist heute Hauptquartier die Leibgarde der Königin und kommt deshalb nicht herein. Wir können es aber von dem Garten sehen. Es gibt auch ein kleines Überwinterungshaus für die Kübelpflanzen des Gartens wir vielleicht sehen könnte.

An andere Seite der Straße liegt der Botanische Garten Kopenhagens. Hier sind das wunderschöne Palmenhaus (der Dänische Christel Palace) und die übrigen Gewächshäuser sehr sehenswert. Ich habe den ganzen Garten im 2009-2012 renoviert und kenne alle da sehr gut.

Wir können hier Lunch haben.

Botanischer Garten Kopenhagen

Das Palmenhaus und der Garten von 1874

Nachmittag (Bus 5 Km)

Die Orangerie Frederiksberg Schlossgarten. Frederiksberg Schlossgarten ist ein englischer Garten ca. 1795 angelegt mit einer chinesischen Gartenlaube, antiken Tempel u.a.m. Die Orangerie ist heute Restaurant aber auch sehenswert. Danach könnten wir durch den Garten gehen um die Katakomben hinunter zu gehen. Es liegt gegenüber dem Schloss und war früher ein Spiegelbassin und Reservoir der früheren Kaskaden an andere Seite des Schlosses. Das Spiegelbassin wurde ca. 1850 abgedeckt und funktionierte vor vielen Jahren als Wasserreservoir Frederiksbergs. Heute ist die

Katakombe Ausstellungsräume für verschiedene Kunstausstellungen. Ich weiß nicht wenn wir da sind, eine Ausstellung ist, aber die Räume sind eine Erlebnisse.

Abends frei.

3. Tag Samstag (Bus, 20 Km außer Kopenhagen)

Vormittag:

Brede Værk Gärtnerei

Brede Werk war ursprünglich Industriegebäude, aber im Garten gibt es noch teilweise ein kleinen Küchengarten mit einige Gewächshäuser, die renoviert sind. Heute ist Brede Werk Museum

Zuerst vielleicht Ordrup Gård Kunstmuseum. In unseren Zusammenhang vielleicht nicht so interessant, nur um die neue Zubau von Sahra Hadid zu sehen.

Lunch in Brede

Nachmittags:

Bernstorff Schlossgarten. Hier haben wir vor einigen Jahren das Treibhaus und Gewächshaus renoviert und eine Spaliergarten mit verschiedenen Obstbäumen angelegt, wo ich durch meiner vielen Reisen mit dem Arbeitskreis von SanSoussi inspiriert war. Das alte Gärtnerhaus ist als Thehaus eingerichtet. Dazu habe ich vor Jahren einen kleinen Rosengarten renoviert mit historische Rosen, die ich in die Tagesbücher von dem damaligen Schlossgärtner gefunden habe,.

Spät nachmittags:

Tivoli. Tivoli ist der ältesten Vergnügungspark Dänemarks. Tivoli ist an die alte Befestigungsanlage angelegt, wo teilweise der alte Wallgraben noch existiert. Dazu ist Tivoli ein sehr schönen Blumenpark mit vielen Kübelpflanzen. Dieses Jahr ist ein kleines Orangerie (Gewächshaus) und auch ein interessantes Restaurant mit allerlei Gewürzkräuter geöffnet. Es liegt nur 2 Minuten zu Fuß von Danhostel

Abends frei.

4. Tag Sonntag (mit Bus, 35 Km außer Kopenhagen)

Vormittag:

Schloss Frederiksborg Barockgarten

Der Barockgarten habe ich in 1995 rekonstruiert. Hier könnten wir in dem Garten die vielen Kübelpflanzen sehen und auch die Auswechslung die jetzt 20 Jahre alte Buchsbaumpflanzen diskutieren. Die Citruspflanzen werden jedes Jahr nach Fredensborg Orangerie für Überwinterung gefahren. Die übrigen Kübelpflanzen stehen im Winter in das Gewächshaus am Frederiksborg, in die wir auch einkommen können. Lunch im Café Gartenhaus am Ende dem Barockgarten. Wir könnten auch Lunch haben im Café Skipperhuset am Ende der Skipperallé am Schloss Fredensborg gerade am Rand Esrom See?

Nachmittag:

Schloss Fredensborg (Sommerresidenz der Königin) Orangerie und Küchengarten

Die neue Orangerie war in 1995 eingeweiht. Wenn die Königin nicht eingezogen ist könnten wir vielleicht im privaten Garten der Königin spazieren. Ich weiß noch nicht, wenn die Königin zieht ein, normalerweise anfangs September. Wir können, glaube ich, bestimmt in die Orangerie einkommen auch wenn die Königin da ist, können wir nicht in dem privaten Garten herumgehen. Das untersuche ich, damit wir die exakten Daten festlegen können.

Abends frei.

5. Tag Montag morgens nachhause fahren.

Gissfeld

Gissfeld ist ein altes Mittelalter-/Renaissanceschloss mit Wallgraben. Im Garten gibt es ein sehr sehenswertes Gewächshaus von 1870